



## **Sicherheitsinfo Verkehr**

### **für die Eltern der Schülerinnen und Schüler der 2. Schulklassen**

Liebe Eltern,

#### **Verkehrssicherheit ist immer ein Thema – vor allem, wenn es um Kinder geht!**

Da Kinder heute immer früher mit dem Fahrrad fahren und dabei auch verunglücken, wollen wir Ihnen heute Informationen zum Thema Kind als Fahrradfahrer/-in geben.

In der Schule wird das Fahrradfahren in Klasse 1 und 2 im „Schonraum“, also auf dem Schulhof, geübt. Bei diesem Training geht es nicht darum, Ihr Kind verkehrssicher zu machen, sondern der sichere Umgang mit dem Fahrrad soll geübt werden.

Kinder verunglücken in diesem Alter nicht, weil sie falsch abbiegen oder die Vorfahrt nicht beachten, sondern weil sie das Fahrrad in der Regel nicht richtig beherrschen. Im Gegensatz zu Erwachsenen sind Kinder nicht in der Lage, mehrere Tätigkeiten gleichzeitig auszuüben. Sie können meist nicht richtig bremsen und haben Schwierigkeiten, das Gleichgewicht zu halten.

#### **Achtung: In unmittelbarer Umgebung der elterlichen Wohnung passieren die meisten Unfälle!**

Also gerade dort, wo Sie annehmen, dass Ihr Kind sicher ist – z.B. auf dem Gehweg, an Grundstücksein- oder -ausfahrten und auf Parkplätzen.

Das Radfahrtraining im 1. und 2. Schuljahr kann nur als Grundstock dazu dienen, Ihr Kind sicherer im Umgang mit dem Fahrrad zu machen.

**Jetzt sind Sie gefordert!**

Nur mit Ihrer Unterstützung und durch ständiges Üben kann Ihr Kind die Sicherheit langsam „erfahren“.

Schauen Sie sich gemeinsam mit Ihrem Kind den Bereich an, in dem es sich täglich bewegt und nutzen Sie jede Gelegenheit, Ihr Kind auf mögliche Gefahren hinzuweisen.

Sie liebe Eltern haben den meisten Einfluss auf Ihr Kind – an 365 Tagen im Jahr.

- Lassen Sie Ihr Kind nie ohne Helm Rad fahren!
- Auch für Grundschulkinder muss das Fahrrad immer verkehrssicher sein!
- Ein kindgerechtes Fahrrad sollte unbedingt eine Rücktrittbremse haben!
- Die richtige Größe des Fahrrades ist wichtig für die Sicherheit!

**Kinder lernen am besten durch Nachahmen und Abschauen.**

**Wenn Sie als Eltern sich vorbildlich im Straßenverkehr verhalten, tragen Sie mehr zur Sicherheit Ihres Kindes bei, als Schule, Amt für Verkehrsmanagement, Polizei und Verkehrswacht vermitteln können.**

**Sie haben die Verantwortung – wir unterstützen Sie dabei.**

Für Auskünfte und die Entgegennahme von Anregungen oder Meldungen möglicher Gefahrenstellen stehen wir gerne zur Verfügung.



Landeshauptstadt  
Düsseldorf

Amt für Verkehrsmanagement  
Antonia Schnelle  
Telefon: 89-9 29 12  
[verkehrsmanagement@duesseldorf.de](mailto:verkehrsmanagement@duesseldorf.de)



Simon Höhner  
Telefon: 30 66 44  
[service@verkehrswacht-duesseldorf.de](mailto:service@verkehrswacht-duesseldorf.de)



**POLIZEI**  
Nordrhein-Westfalen  
Düsseldorf

Verkehrsunfallprävention  
Rainer Wischerath  
Telefon: 870-70 51  
[vi1vk11.duesseldorf@polizei.nrw.de](mailto:vi1vk11.duesseldorf@polizei.nrw.de)

Schulamt  
Schulfachliche Beraterin für Verkehrs-  
erziehung und Mobilitätsbildung  
Michaela Gollwitzer  
Telefon: 27 99 00  
[michaela.gollwitzer@online.de](mailto:michaela.gollwitzer@online.de)